



Flintbeker Informationen

September 2009

WIR Haben die Kraft -
Gemeinsam für unser Land.



Ihr

Peter Harry Carstensen
Vorsitzender CDU Schleswig-Holstein



Ihre

Dr. Angela Merkel
Vorsitzende der CDU Deutschlands



Ihr

Volker Bergt
Vorsitzender CDU Flintbek

Liebe Flintbekerinnen, liebe Flintbeker,

die Herausforderungen unserer Zeit verlangen von uns allen ein hohes Maß an Veränderungsbereitschaft und Flexibilität. Wichtige Konstanten in dieser schnelllebigen Zeit sind für uns die Werte und Wurzeln, die das politische Handeln der Christlich Demokratischen Union seit nunmehr über 60 Jahren prägen.

60 Jahre Frieden, Freiheit und Wohlstand in der Bundesrepublik Deutschland zeigen, was unser Land kann. Sie zeigen auch: Wir haben schon ganz andere große und schwere Herausforderungen bewältigt. Heute muss unser Land wie alle anderen Länder eine internationale Finanz- und Wirtschaftskrise bewältigen, wie wir sie seit Bestehen der Bundesrepublik Deutschland noch nicht erlebt haben. Die dafür notwendigen Weichenstellungen verlangen wieder nach einer politischen Kraft, die gestalten will und kann. Das ist die CDU.

Mit unseren Wahlprogrammen unterbreiten wir ihnen ein gutes und realistisches Angebot, wie wir Deutschland, Schleswig-Holstein und seine Menschen erfolgreich aus der Wirtschaftskrise herausführen werden. Wirtschaft, Arbeit und Bildung, das sind die Themen, die die Menschen in unserem Land bewegen.

„Wer rackert und wer anpackt,
muss auch von Lohnerhöhungen
etwas haben.“
Dr. Angela Merkel

Das Jahr 2009 muss das Jahr sein, in dem Grundlagen für einen neuen Aufschwung gelegt werden. Damit unser Land 2013 noch besser dasteht als 2009, nach innen wie nach außen, zum Wohle der Menschen. Um das zu erreichen, wollen wir in die Zukunft unseres Landes investieren, die Bürgerinnen und Bürger entlasten und die Haushalte konsolidieren. So schaffen wir die Grundlagen für eine gute und sichere Zukunft unseres Landes. Deshalb bitten wir Sie alle herzlich um Unterstützung. Geben Sie am 27. September bei der Bundestags- und Landtagswahl Ihre Stimme der CDU:

Sichern Sie unsere Zukunftschancen!

Wir danken allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern herzlich für Ihr gewissenhaftes und ehrenamtliches Engagement am Wahltag, mit dem Sie die Durchführung demokratischer und freier Wahlen sichern.

Ihr CDU-Direktkandidat im Wahlkreis Rendsburg-Eckernförde

Liebe Flintbekerinnen und Flintbeker,

am 27. September 2009 finden zwei auch für unseren Kreis Rendsburg-Eckernförde wichtige Wahlen statt: Die Bundestagswahl und die Landtagswahl in Schleswig-Holstein! Bei beiden Wahlen geht es darum, ob die Union wieder die Regierung stellen kann, und zwar mit Angela Merkel als unsere Bundeskanzlerin und mit Peter Harry Carstensen als unserem Ministerpräsidenten in Schleswig-Holstein. Ebenso geht es darum, ob wir als CDU es schaffen, eine klare bürgerliche Mehrheit für eine stabile Regierung mit der FDP auf Bundes- und auf Landesebene zu gewinnen. Bei allen großen Herausforderungen der Vergangenheit haben wir als Union immer die entscheidenden Weichenstellungen - wie bei der Sozialen Marktwirtschaft, der Westbindung, der europäischen Einigung und der Wiedervereinigung - gelegt. Heute am Beginn des 21. Jahrhunderts stehen wir mit der weltweiten Finanzkrise vor gewaltigen Aufgaben, die ein entschlossenes, besonnenes und ehrliches Handeln der Politik erfordern.

Bei der Bundestagswahl geht es gleichermaßen um die Lehren aus dieser Krise: Sollte der Staat wirklich immer weiter und willkürlicher in die Entscheidungskompetenzen der Unternehmer eingreifen, wie es der Anspruch der SPD ist? Lässt sich hoher Wohlstand allein durch Umverteilung erreichen?

Wir als Union sehen im Staat nicht den besseren Unternehmer, sondern halten an den Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft



fest, wonach der Staat einen Ordnungsrahmen sichert, in dem die Menschen frei handeln. Das Wertefundament dafür liefert das christliche Menschenbild, das in der CDU am besten abgebildet ist. Aus diesem Grund halte ich die Bundestagswahl für eine entscheidende Auseinandersetzung über die politische Zukunft unseres Vaterlandes.

Als Kandidat der CDU möchte ich Bundestagsabgeordneter für alle Bürgerinnen und Bürger in Rendsburg-Eckernförde werden. Gerne möchte ich einen Beitrag bei der Gestaltung der politischen Zukunft unseres Vaterlandes leisten und meine Erfahrungen als Rechtsanwalt sowie als aktiver Reserveoffizier zum Wohle unseres Kreises Rendsburg-Eckernförde mit einbringen. Besonders am Herzen liegen mir der Erhalt unserer Bundeswehrstandorte im Kreis sowie die Bewahrung unserer vielfältigen Landschaft, die von Ostseeküste, den Naturparks wie auch im besonderen Maße von der ländlichen Struktur geprägt ist.

Es ist für mich Ehre, Verpflichtung und Herausforderung zugleich, die Interessen der Bürgerinnen und Bürger dieses Wahlkreises und die Anliegen unserer Region engagiert in Berlin zu vertreten.

Ich würde mich deswegen sehr freuen, wenn Sie am 27. September 2009 alle Stimmen der CDU geben. Ich hoffe, wir treffen uns auf einer der vielen Veranstaltungen der CDU.

Ihr

PS: Informationen zu Veranstaltungen und Aktivitäten erhalten Sie unter www.johann-wadephul.de.

----- Wahl-Rätsel -----

Wie heißt unser Flintbeker Bürgermeister?

4 ----- 8

Was wurde auf Flintbeker Gemeindegebiet schon vor 4.700 Jahren betrieben?

12

Mit welcher norditalienischen Gemeinde verbindet Flintbek seit 1985 eine Partnerschaft?

5 ----- 10

Welche Gemeindeeinrichtung befindet sich im Kätterskamp, die von „Würmern“ aufgesucht wird?

2 ----- 3

Welche feuchte Gemeindeeinrichtung erfreute sich in den Sommerferien großer Beliebtheit?

15 ----- 6

Welcher gemeinnützige Träger betreibt die Kindertagesstätte „Storchennest“?

1

Wie ist der Name unserer Flintbeker Regionalschule?

11 14 ----- 9

Welchen Namen trägt das Haus der Jugend?

16

Welche Gemeindeeinrichtung wird von Kindern vor und/oder nach der Schule besucht?

13 ----- 7

Lösungssatz:

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16

Den Lösungssatz senden Sie bitte mit einer frankierten Postkarte an CDU Flintbek, Volker Bergt, Mühlenkampsredder 6, 24220 Flintbek. Unter den richtigen Einsendungen werden auf der Wahlparty am 27. September 2009 im Restaurant „Flintbeker“ Preise verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Peter Harry Carstensen

Liebe Flintbekerinnen und Flintbeker,

wir stehen vor einer Richtungswahl für Schleswig-Holstein. Die Zeit der Verunsicherung ist vorbei, wenn Sie am 27. September wieder für klare Verhältnisse sorgen. Meine Entscheidung über das Ende der Koalition mit der SPD in Schleswig-Holstein war unausweichlich. Mit Kompromissen, die das Land nicht voran bringen, ist kein Staat zu machen. Mir geht es um die Stabilisierung Schleswig-Holsteins. Ich möchte jetzt wieder zupacken – so wie mich die Menschen kennen.

Die politische Kernbotschaft der CDU zur Landtagswahl ist klar und eindeutig: Schleswig-Holstein wird spätestens 2020 keine neuen Schulden mehr machen.

Dies ist nicht nur notwendig, weil es die im Grundgesetz verankerte Schuldenbremse von uns verlangt. Es ist vor allem deshalb erforderlich, weil wir es unserem Land Schleswig-Holstein und seinen Menschen – und hier besonders den künftigen Generationen – schuldig sind. Hierfür wird es große Kraftanstrengungen bedürfen. Diese Kraft bringt nur die CDU auf.

Mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten zur Landtagswahl bin ich entschlossen, Schleswig-Holstein neu und stark aufzustellen. Stürme sind wir gewohnt. Auf die Kraft der Mannschaft kommt es an. Wir haben das bessere Konzept, wir planen solide und wir schenken reinen Wein ein. Lassen Sie das Steuer weiter in meiner Hand. Dabei können Sie mir vertrauen. Ich werde mich auch in Zukunft mit aller Leidenschaft und Kraft

verantwortungsbewusst und engagiert um dieses starke und liebenswerte Land kümmern.

Die Große Koalition in Kiel war nur eine Übergangslösung. Schleswig-Holstein braucht eine handlungsfähige bürgerliche Regierung. Deutschland braucht eine bürgerliche Regierung mit unserer Bundeskanzlerin Angela Merkel an der Spitze. Wählen Sie am 27. September sowohl bei der Landtags- als auch bei der Bundestagswahl mit der Erst- und der Zweitstimme CDU.

Es grüßt Sie herzlich

CDU Flintbek unterstützt Kindergartenleitungen

Der Ausschuss für Bildung, Jugend, Kultur und Soziales der Gemeinde Flintbek hat sich vor den Sommerferien eingehend mit der Frage beschäftigt, ob für die Zeit ab September 2009 eine weitere Kindergartengruppe für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren in Flintbek eingerichtet werden muss.

Tatsächlich verringert sich die Anzahl der Kinder zwischen 3 und 6 Jahren in der Gemeinde Flintbek wie auch im Amtsbezirk. Die Leitungen der Kindergärten in Flintbek haben zahlreiche Gespräche mit den Eltern geführt und kamen übereinstimmend zu dem Ergebnis, dass derzeit ein Bedarf für eine weitere Gruppe nicht besteht. Dies haben sie auch dem Ausschuss so vorgetragen. Die CDU im Ausschuss war daher der Meinung, dass angesichts der damit verbundenen Kosten (Neu-/Anbau, weitere Kräfte, usw.) derzeit eine Entscheidung für eine weitere Gruppe nicht zu verantworten war. Die CDU Flintbek unterstützt damit auch die Kindergartenleitungen.

Trotzdem widersprach die SPD auf der letzten Gemeindevertreterversammlung meinem Vorschlag, das Thema von der Tagesordnung zu nehmen. Die SPD akzeptierte die demokratische Niederlage im Ausschuss nicht und wollte gegen alle anderen Fraktionen erhebliche unnötige Mehrausgaben beschließen. Die CDU-Gemeindevertreter konnten diese „mit dem Kopf durch die Wand“-Politik verhindern. Heinz Kühl



Heinz Kühl

Fahrdienst

Benötigen Sie Hilfe am Wahltag? Möchten Sie zum Wahllokal und wieder zurück gefahren werden? Dann rufen Sie bitte an:

Inge Nowrot ☎ 29 15

Heinz Kühl ☎ 15 57

Volker Bergt ☎ 21 71

Vorsitzender der CDU Flintbek in Berlin

Im August reiste der Vorsitzende der CDU Flintbek, Volker Bergt, auf Einladung des Finanzpolitischen Sprechers der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Otto Bernhardt, nach Berlin.

Gespräche mit Otto Bernhardt und Ronald Pofalla, Generalsekretär der CDU Deutschland wurden um den Besuch der Gedenkstätte „Berliner Mauer“ in der Bernauer Straße am 13. August ergänzt.



Volker Bergt und Otto Bernhardt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 27. September 2009 werden wir für Schleswig-Holstein einen neuen Landtag wählen. Ich bewerbe mich als Kandidatin der CDU für einen Landtagssitz im Wahlkreis 13 Rendsburg-Ost, der sich südlich und nördlich des Kanals u. a. von Flintbek über Molfsee, Achterwehr und Kronshagen bis hin zur Ostsee erstreckt und auch den Bereich Gettorf und Altenholz sowie die angrenzenden Ämter einschließt.

Die Auflösung des bisherigen Landtages und der eingeschlagene Weg haben verschiedene Stimmen hervorgebracht, die durchaus nicht nur in positiver Kritik bestanden und sicherlich noch Anlass weiterer Diskussionen werden können. Für den Moment vermag ich für uns alle die vorrangige Aufgabe zu erkennen, möglichst bald wieder eine handlungsfähige Regierung zu wählen, die von breiter Zustimmung der Bürgerinnen und Bürger getragen wird und auch die Anliegen vor Ort berücksichtigt. Die CDU Schleswig-Holstein ist gut aufgestellt und bereit, diese Verantwortung zu übernehmen.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Kiel-Friedrichsort und lebe nunmehr mit meiner Familie seit 1990 in Molfsee. Ich bin 50 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Söhne (17 und 19 Jahre alt). Beruflich tätig bin ich in der Anwaltskanzlei meines Ehemannes. Zur Kommunalpolitik kam ich im Jahr 1998; seither bin ich Gemeindevertreterin und stellvertretende Amtsvorsteherin in Molfsee. Seit 2003 bin ich Mitglied des Kreistages Rendsburg-Eckernförde und engagiere mich u. a. seit 2008 als stellvertretende Vorsitzende der Kreistagsfraktion, als stellvertretende Vorsitzende der CDU Rendsburg-Eckernförde und habe schließlich als Aufsichtsratsvorsitzende der Nordkolleg Rendsburg GmbH Verantwortung übernommen.



Marion Herdan

Ich möchte auch weiterhin das direkte Gespräch suchen. Gemeinsam mit Bürgern und Kommunalpolitikern vor Ort möchte ich regionale Themen aufgreifen und mich für zukunftsfähige Lösungen in der Region als Wirtschafts-, Lebens- und Erholungsraum einsetzen.

Einen künftigen Schwerpunkt möchte ich in den Bereichen Familien-, Bildungs- und Kulturpolitik setzen. Unser bestehendes Bildungssystem bedarf einer nachhaltigen Qualitätsverbesserung, welche unseren Kindern zugute kommt. Bildung und Ausbildung sind wichtige Ressourcen unserer Gesellschaft, denen bei den vielfältigen Aufgaben des Landes eine zentrale Stellung eingeräumt werden muss. Hierzu gehören auch bedarfsgerechte Kinderbetreuungsmöglichkeiten und die Förderung des beruflichen Wiedereinstiegs von Frauen.

Ich bitte Sie um Ihre Stimme, um in diesem Sinne eine CDU geführte Regierung unter dem Ministerpräsidenten Peter Harry Carstensen wählen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

<i>Stimmzettel für die Wahl zum Deutschen Bundestag bzw. zum Schleswig-Holsteinischen Landtag im Wahlkreis X am 27. September 2009 Sie haben 2 Stimmen!</i>			
Kandidat Dr. Johann Wadephul bzw. Kandidatin Marion Herdan	<input checked="" type="checkbox"/>	Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	<input checked="" type="checkbox"/>

So ähnlich wie hier abgedruckt sehen die Wahlzettel für die Bundestagswahl und für die Landtagswahl aus. Wichtig ist, Sie können sowohl bei der Bundestagswahl als auch bei der Landtagswahl jeweils 2 Stimmen vergeben. Die sogenannte Erststimme ist für Ihre Kandidatin bzw. Ihren Kandidaten, die Zweitstimme für die Partei. Mit der Zweitstimme bestimmen Sie, ob Angela Merkel Bundeskanzlerin bzw. Peter Harry Carstensen Ministerpräsident bleibt.

Termine

- 27.09.2009 08.00 Uhr-18.00 Uhr Bundestags- und Landtagswahl,
kostenloser Abholdienst: Inge Nowrot ☎ 29 15, Heinz Kühl ☎ 15 57, Volker Bergt ☎ 21 71,
anschl. ab 17.30 Uhr Wahlparty im Restaurant „Flintbeker“ im Bürger- und Sportzentrum, Dorfstr. 39
- 01.11.2009 18.00 Uhr Kieler Schloss, Gastspiel des Ohnsorg-Theaters Hamburg,
Anmeldungen Brigitte Kühl ☎ 15 57